28. Oktober 2025

Ausgabe: Nr. 11/25



Zum kostenlosen PDF-Download der Ausgabe
Zum Online-Shop

Die neue Ausgabe richtet den Schwerpunkt auf das Thema **„Wohn-Kultur“.** Die Beiträge zum Thema finden Sie auf den Seiten 15 bis 26.

Im Leitartikel beschäftigt sich **Reiner Nagel**, Vorstandsvorsitzender der Bundesstiftung Baukultur, mit Wegen zu einer angemessenen und würdevollen Wohnkultur. „Wie wollen wir leben?“, fragt er und fordert unter anderem eine konsequente Bestandsorientierung bei der Bauplanung. Das Umbauen des Bestandes an Gebäuden und Bauwerken sei die große Aufgabe der Zukunft.

Weitere Themen der Ausgabe 11/25 von Politik & Kultur sind:

- **In Bewegung**
  Ein aktueller Bericht zur Geschlechtergerechtigkeit in Kultur und Medien sagt: Es geht voran, aber es gibt noch viel zu tun.
- **RechtsRock**
  RechtsRock ist in Deutschland ein zentrales Element in rechtsextremen Kreisen. Geschichte und Gegenwart – ein Überblick.
- **Wiederaufbau**
  Die Hamburger Bornplatzsynagoge wird – endlich – wieder aufgebaut. Das Besondere dabei: für orthodoxe und liberale Juden.
- **Integration**
  „Prinzen“-Sänger Sebastian Krumbiegel über Zusammenhalt und den Aktionstag der Initiative kulturelle Integration.
- **Kulturpolitikpreis 2025**
  Laudatio von Wolfgang Thierse und Dankesrede von Preisträgerin Monika Grütters

Außerdem: Editorial: Sucht – über den exzessiven Gebrauch von Handys; 30 Jahre Dayton-Abkommen: die Lage in Bosnien und Herzegowina; Kolonialismus-Debatte: nicht nur Täter und Opfer; Science-Fiction: Stadtbild – Wimmelbild u.v.m.

28. Oktober 2025

Hg. v. Olaf Zimmermann und Theo Geißler,
ISSN 1619-4217, 32 Seiten, 4,00 Euro
Nikolaus Bernau, Architektur-, Museums- und Bibliothekshistoriker; *Johann Hinrich Claussen*, Kulturbeauftragter der Evangelischen Kirche in Deutschland; *Jörn Düwel*, Professor für Geschichte und Theorie der Architektur an der HafenCity Universität in Hamburg; *Daniel Fuhrhop*, Autor sowie Kommunalberater für Wohnraummobilisierung; *Stanley Fuls*, Vorstandsvorsitzender der Eisenhüttenstädter Wohnungsbaugenossenschaft eG; *Theo Geißler*, Herausgeber der neuen musikzeitung und Mitherausgeber von Politik & Kultur; *Carolin Genz*, Stadtforscherin und Postdoktorandin an der Goethe-Universität Frankfurt am Main und der Technischen Universität Wien; *Ludwig Greven*, freier Journalist; *Monika Grütters*, Staatsministerin a.D.; *Benjamin Günther und Nicola Schüller*, Architekten und Initiatoren des Projekts Berliner-Atelier-Wohnen; *Barbara Haack*, Chefin vom Dienst von Politik & Kultur; *Helmut Hartung*, Chefredakteur von medienpolitik.net; *Thorsten Hindrichs*, Musikwissenschaftler mit Forschungsschwerpunkt im Bereich Rechtsrock; *Hanno Hochmuth*, Historiker am Leibniz-Zentrum für Zeithistorische Forschung Potsdam (ZZF) und Dozent für Public History an der Freien Universität Berlin; *Andreas Kolb*, Redakteur von Politik & Kultur; *Sebastian Krumbiegel*, Sänger und Autor; *Anja Libramm*, stellv. Pressesprecherin der STADT UND LAND Wohnbauten-Gesellschaft mbH; *Van Bo Le-Mentzel*, Kleinstwohnung-Architekt und Gründer der gemeinnützigen Tiny Foundation; *Natascha Meuser*, Architektin und Autorin; *Philipp Meuser*, Architekt und Verleger in Berlin; *Johann Michael Möller*, Publizist und Ethnologe; *Michael Mönninger*, Autor, Architekturkritiker und Professor für Geschichte und Theorie der Bau- und Raumkunst an der Hochschule für Bildende Künste Braunschweig; *Reiner Nagel*, Vorstandvorsitzender der Bundesstiftung Baukultur; *Horst Neidhard*, Geschäftsführender Gesellschafter der Gebr. Faller GmbH; *Jonathan Pukas*, Rechtsreferendar in Berlin und wissenschaftlicher Mitarbeiter in der auf geistiges Eigentum spezialisierten Kanzlei NORDEMANN; *Florian Rötzer*, Philosoph, Journalist und Buchautor; *Sina Rothert*, Projektassistentin für kulturelle Integration beim Deutschen Kulturrat; *Gabriele Schulz*, Stellvertretende Geschäftsführerin des Deutschen Kulturrates; *Wolfgang Thierse*, Bundestagspräsident a.D.; *Çiğdem Uzunoğlu*, Direktorin des Grimme-Instituts; *Hanne Willmann*, Betreiberin ihres eigenen Designstudios in Berlin; *Olaf Zimmermann*, Geschäftsführer des Deutschen Kulturrates und Herausgeber von Politik & Kultur.

Copyright: Alle Rechte bei Deutscher Kulturrat